

Beschlussauszug aus der Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses der Stadt Klütz vom 19.03.2024

Top 2.1 Dorfplatzes in Grundshagen

3 Mitglieder der Interessengemeinschaft Grundshagen erhalten Rederecht, um ein Konzept für die Errichtung eines Dorfplatzes in Grundshagen vorzustellen. 2023 haben sich 5 Familien des Ortsteils zusammengeschlossen, um das Dorfleben generationsübergreifend attraktiver zu gestalten. In Eigeninitiative wurde eine Einwohnerbefragung zur Gestaltung des Dorfplatzes gemacht, an der Befragung nahmen 32 Personen teil (als Anlage beigefügt). Auf dem Grundstück am Ortsausgang Richtung Elmenhorst soll ein Dorfplatz mit Spielgeräten, Grillplatz, Boule-Feld, Hügel mit Sitz-Findlingen, Tischtennisplatte entstehen. Ein generationsübergreifendes Projekt in der näheren Umgebung in Klütz oder Elmenhorst ist nicht vorhanden.

Die Stadt Klütz unterstützt das Vorhaben. Es fand ein Vor-Ort-Termin mit dem Bürgermeister Herr Mevius statt. Die Stadt Klütz ist Inhaber des Grundstücks und würde diese Fläche zur Ausgestaltung des Dorfplatzes zur Verfügung stellen. Durch das Amt Klützer Winkel wurde ein Fördermittelantrag für die Beschaffung von Spielgeräten gestellt.

Die Mitglieder des Sozialausschusses begrüßen das Vorhaben und empfehlen der Interessengemeinschaft, einen Antrag auf Bezuschussung des Projektes bis zum 20.04.2024 im Amt Klützer Winkel einzureichen.

Finanzierungsmöglichkeiten für den Bau und die Gestaltung des Dorfplatzes sind u.a. über diverse Stiftungen, wie z. B. Ehrenamtsstiftung, möglich.

Ein Mitglied des Sozialausschusses möchte erklärt haben, durch wen die Pflege des Platzes übernommen wird. Für die Pflege des Grundstücks ist die Interessengemeinschaft Grundshagen in der Pflicht, der Bauhof Klütz kann unterstützend bei der Müllentsorgung tätig werden. Außerdem müssen Folgekosten für den Dorfplatz kalkuliert werden, z. B. TÜV für den Spielplatz. Es sollten Möglichkeiten für Kinder zum Spielen geschaffen werden, die keine Überprüfung durch den TÜV notwendig machen.